

Kassenärztliche Vereinigung  
Baden-Württemberg

# HINWEISE ZUR ABRECHNUNG DER KV BADEN-WÜRTTEMBERG

Abrechnungsquartal 4/2010

Alles Gute.

**KVBW** 

**„ ..... die Zeiten ändern sich und wir mit ihnen .....“**

(Grillparzer)

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

meine Damen und Herren der psychotherapeutischen Kunst,

die beigefügten Abrechnungsunterlagen des Quartals 4/2010 dokumentieren erneut die Unterbezahlung ärztlich-therapeutischer Tätigkeit in Baden-Württemberg, bedingt durch den Mittelabfluss aus unserem Bundesland durch den Gesundheitsfond und die Unterbezahlung medizinisch-akademischer Tätigkeit an sich. Wissend, dass wir Deutsche für ca. 130 Mrd. EURO im Ausland Urlaub machen, man sich nebenbei aber immerhin die niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten für 32 Mrd. EURO (im Jahr 2010) in der Bundesrepublik leistet, die mit ihrem Können, Nerven, hohem Qualitätsstandard und allen Mitarbeitern ca. 95 % aller anfallenden Erkrankungen versorgen.

Wir alle haben ein Recht auf Stolz, wenn wir einfordern an der wirtschaftlichen Entwicklung des Landes teilzunehmen, was uns zusteht müssen wir nicht verstecken.

Die Schlusszahlung des Quartals 1/2011 wird durch die Mechanismen der **asymmetrischen Verteilung** für die sogenannten Verlierergruppen **deutlich besser werden**. Ist es doch gelungen, für das zurückliegende Quartal 1/2011 über 12 Mio. EURO sowohl in den Topf des hausärztlichen als auch des fachärztlichen Segmentes einzustellen. Dennoch verzeichnen wir gesamt für Baden-Württemberg ein Honorarplus von ca. 1 % für die vergangenen 2 Jahre und haben nunmehr durch die o. g. zusätzlichen Gelder knapp erst das Niveau von 2008 in vielen Arztgruppen erreicht.

**Honorar** ist das Geld, das Politik und Gesellschaft für die Versorgung der Kranken im ambulanten System zur Verfügung stellt. Bedauerlicherweise wird es immer wieder mit dem ärztlichen Einkommen verwechselt. Es wird Hauptaufgabe des neuen Vorstands sein, über das bundesweit zugestandene Honorar-Plus von 1,25 % in 2012 über eine Baden-Württemberg spezifische Lösung zusätzliche Mittel zur Patientenversorgung von den Kostenträgern zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Ein Baden-Württemberg Weg tut Not, sonst wird es uns nicht mehr möglich sein, das Versorgungsniveau in diesem Bundesland auf dem Stand von heute zu halten, wie gesagt die Zeiten ändern sich, wir uns mit Ihnen aber auch.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr



Dr. med. Norbert Metke  
Vorsitzender des Vorstandes

**Honorarabrechnung Quartal 4/2010**

Mit diesem Honorarversand erhalten Sie den Honorarbescheid für das Quartal 4/2010 sowie die dazugehörenden Abrechnungsunterlagen.

1. Folgende weitere **Honorarzahungen** werden Ihnen im Honorarbescheid für das Quartal 4/2010 ausgewiesen:

- Härtefallzahlungen  
Die aus Härtefallregelungen resultierenden Nachzahlungen sind im Honorarbescheid 4/2010 gutgeschrieben.
- Korrektur Steuerung GNR 01600 – 01602 (Ärztlicher Brief, Bericht)  
Für das Abrechnungsquartal 3/2010 wurde bei FÄ für Innere und Allgemeinmedizin, Allgemeinmedizin, FÄ für Innere Medizin, die dem hausärztlichen Versorgungsbereich angehören, FÄ für Innere Medizin ohne Schwerpunkt, die dem fachärztlichen Versorgungsbereich angehören sowie FÄ für Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie die Steuerung der GNR 01600 – 01602 angepasst. Die daraus resultierenden Nachzahlungen sind im Honorarbescheid 4/2010 gutgeschrieben.
- Influenza A/H1N1 (Schweinegrippe)  
Für die Vergütung der im Rahmen der Schweinegrippe in den Quartalen 4/2009 und 1/2010 erbrachten Leistungen konnte mit den Krankenkassen eine Vergütung außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung (Einzelleistung) vereinbart werden. Die daraus resultierenden Nachzahlungen sind im Honorarbescheid 4/2010 gutgeschrieben.
- Sonstige Korrekturen  
Für die Quartale 1/2008 bis 2/2010 wurden nachträglich sachlich-rechnerische Berichtigungen, HVV- und/oder Widerspruchsentscheidungen umgesetzt. Marginale Veränderungen von +/- 1,00 Euro, die gegebenenfalls aus Rundungsdifferenzen resultieren, wurden nicht verbucht.
- Korrigierte Honorarunterlagen  
Honorarunterlagen zu Quartalen, in denen eine Korrektur erfolgte, können Sie von unserem Online-Portal herunterladen.

2. Korrektur **Fallwerte** für RLV und QZV

Bei der Berechnung der Fallwerte für RLV und QZV waren aufgrund von Anpassungen beim Trennungsfaktor Korrekturen notwendig. Das Ergebnis ist für alle Arztgruppen positiv. Im Vergleich zur Zuweisung der RLV/QZV vor Quartalsbeginn sind alle Fallwerte, die der Honorarabrechnung 4/2010 zugrunde liegen angestiegen. Die korrigierten Fallwerte sind zusammengefasst auf unserer Homepage abrufbar.

3. Als **Anlagen** zu den Hinweisen zur Abrechnung 4/2010 finden Sie:

- Übersicht Quoten zur Mengensteuerung 4/2010
- Auszahlungsübersicht 4/2010

Weitere Informationen:

Abrechnungsberatung

BD Stuttgart Tel. → 0711/7875-3397

BD Reutlingen Tel. → 07121/917-2397

BD Karlsruhe Tel. → 0721/5961-1397

BD Freiburg Tel. → 0761/ 884-4397

E-Mail: [abrechnungsberatung@kvbawue.de](mailto:abrechnungsberatung@kvbawue.de)

Aktuelle Veranstaltungstermine und sonstige Informationen erhalten Sie mit einem gesonderten Rundschreiben in Kürze!

**Mengensteuerung von Leistungen der Morbiditätsbedingten Gesamtvergütung (MGV) Quartal 4/2010****(1.) Quote Überschreitung RLV / QZV**

<b>Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
Hausärztlicher Versorgungsbereich	24,68
Fachärztlicher Versorgungsbereich	17,97

**(2.) Quote Leistungen aus Vorwegabzügen**

<b>Versorgungsbereichsübergreifend:</b>	<b>Quote in %</b>
Laborleistungen	100,00
Leistungen im organisierten Notfalldienst	100,00
Antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen Abschnitt 35.2 EBM	100,00

<b>Hausärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
Kostenpauschalen Kapitel 40 EBM	100,00
Kurativ-stationäre Leistungen außerhalb Kapitel 36 EBM	100,00

<b>Fachärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
Kostenpauschalen Kapitel 40 EBM	100,00
Kurativ-stationäre Leistungen außerhalb Kapitel 36 EBM	100,00
Pathologische und zytologische Leistungen Kapitel 19 EBM, Laborgrundpauschale GOP 12225	82,94
Humangenetische Leistungen Kapitel 11 EBM	80,00*

**(3.) Quote Leistungen außerhalb RLV / QZV (Freie Leistungen)**

<b>Hausärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
Fachärzte für Innere und Allgemeinmedizin, Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte, Fachärzte für Innere Medizin, hausärztlicher Versorgungsbereich	
Akupunktur	100,00
Kleinchirurgie	99,12
Langzeit-EKG	80,00*
Phlebologie	80,00*
Proktologie	94,03
Richtlinienpsychotherapie	80,00*
Sonographie II	89,86
Teilradiologie	100,00
Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin	
Richtlinienpsychotherapie	80,00*

<b>Fachärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
Fachärzte für Anästhesiologie	
Narkosen bei zahnärztlicher Behandlung	81,64
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
Fachärzte für Augenheilkunde	
Elektroophthalmologie	100,00
Fluoreszenzangiographie	92,52
Kontaktlinsenanpassung	100,00

<b>Fachärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
<b>Fachärzte für Chirurgie, für Kinderchirurgie, für Plastische Chirurgie, für Herzchirurgie</b>	
Gastroenterologie, Bronchoskopie	80,00*
Phlebologie	80,00*
Proktologie	80,63
<b>Fachärzte für Frauenheilkunde</b>	
Empfängnisregelung, Sterilisation oder Schwangerschaftsabbruch	80,00*
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
Richtlinienpsychotherapie	80,00*
Stanzbiopsie	81,45
<b>Fachärzte für Frauenheilkunde mit fakultativer WB Endokrinologie und Reproduktionsmedizin</b>	
Empfängnisregelung, Sterilisation oder Schwangerschaftsabbruch	80,00*
Stanzbiopsie	80,00*
<b>Fachärzte für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde</b>	
Kardiorespiratorische Polygraphie	80,00*
<b>Fachärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten</b>	
Dermatologische Lasertherapie	80,89
Phlebologie	80,00*
Proktologie	93,83
<b>Fachärzte für Innere Medizin ohne Schwerpunkt, die dem fachärztlichen Versorgungsbereich angehören</b>	
Gastroenterologie	80,00*
Langzeit-EKG	80,00*
Nuklearmedizinische Leistungen	100,00
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Endokrinologie</b>	
Nuklearmedizinische Leistungen	84,07
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Gastroenterologie</b>	
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Hämato-/ Onkologie</b>	
Gastroenterologie	92,86
Nuklearmedizinische Leistungen	100,00
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Kardiologie</b>	
Kardiorespiratorische Polygraphie	86,20
Langzeit-EKG	80,00*
Nuklearmedizinische Leistungen	80,00*
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Kardiologie und invasiver Tätigkeit</b>	
Herzkatheteruntersuchung inkl. Beobachtungs- und Betreuungsleistungen	80,00*
Langzeit-EKG	80,00*
Serienangiographie inkl. Beobachtungs- und Betreuungsleistungen	91,15
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Pneumologie</b>	
Bronchoskopie	80,00*
Polysomnographie	80,00*
<b>Fachärzte für Innere Medizin mit (Versorgungs-) Schwerpunkt Rheumatologie</b>	
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*

<b>Fachärztlicher Versorgungsbereich:</b>	<b>Quote in %</b>
<b>Fachärzte für Neurologie</b>	
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
<b>Fachärzte für Diagnostische Radiologie mit Vorhaltung von CT</b>	
CT-gesteuerte Intervention	80,00*
<b>Fachärzte für Diagnostische Radiologie mit Vorhaltung von CT und MRT</b>	
CT-gesteuerte Intervention	80,00*
<b>Fachärzte für Urologie</b>	
Cytoskopie	80,00*
Praxisklinische Beobachtung und Betreuung	80,00*
Stoßwellenlithripsie	80,00*
Urodynamik	100,00

<b>Ärzte mit Teilnahme an der Qualitätssicherungsvereinbarung zur schmerztherapeutischen Versorgung</b>	
Zuschlag schmerztherapeutische Einrichtungen (GOP 30704)	88,68

<b>Psychotherapeutisch Tätige mit Kapazitätsgrenze</b>	
Nicht antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen Kapitel 35.1 und 35.3 EBM sowie restliche psychotherapeutische Leistungen von Arztgruppen mit Kapazitätsgrenze nach § 87b Abs. 2 S. 6 SGB V	87,84

**(4.) Quote Leistungen Arztgruppen ohne RLV**

<b>Arztgruppen</b>	<b>Quote in %</b>
Ermächtigte (Krankenhaus-) Ärzte und Institute	80,00*
Sonstige Arztgruppen (z.B. Pathologen, Strahlentherapeuten, Laborärzte, Laborgemeinschaften, etc.) Krankenhäuser, Kliniken	100,00

\* Mindestquote

<b>GKV-Abrechnung 4/2010 - KV BW - bereichseigene und bereichsfremde Kassen<sup>1)</sup></b> 964.031.427,18 € (einschließlich Leistungen außerhalb mGV, inkl. Dialysesachkosten, exkl. Ausbildungsinstitute)	
<b>morbidityorientierte Gesamtvergütung (mGV)</b> 709.425.848,27 €	
Vorwegabzug von der mGV	Labor 8.921.482,23 € 57.767.372,63 €
Leistungen außerhalb RLV nach Hausarzt-/Facharzt-Trennung	org. Notfalldienst 7.308.318,99 € 12.587.895,26 €
Leistungen innerhalb RLV (inkl. QZV)	gen. pfl. Psychotherapie Kap. 35.2 EBM 86.491,10 € 45.297.773,05 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	freie Leistungen 6.761.628,64 € 59.760.162,55 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	RLV-/QZV-Leistungen 252.314.149,93 € 258.620.573,89 €
<b>Leistungen außerhalb der morbidityorientierten Gesamtvergütung (a mGV)</b> 254.605.578,91 €	
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Leistungen im Rahmen besonderer Verträge (z. B. DMP, etc.) 12.460.265,95 € 2.845.923,65 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Sonstige, regional vereinbarte Leistungen 16.920.523,93 € 85.261.858,13 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Belegärztliche (kurativ-stationäre) Leistungen 103.064,35 € 6.627.096,83 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Leistungen der künstlichen Befruchtung 12,32 € 669.915,83 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Strahlentherapie 31.244,42 € 9.480.429,05 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Prävention: Leistungen der Abschnitte 1.7.1 bis 1.7.4 17.218.998,15 € 38.304.878,52 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Ambulantes Operieren Kapitel 31, GNRn 13421 bis 13431 sowie 04514, 04515, 04518 und 04520 1.853.994,03 € 60.770.662,78 €
Hausärzte und Fachärzte und Psychotherapeuten	Methadon 1.467.258,83 € 589.452,14 €

<sup>1)</sup> Auswertung nach Abzug HZV-Bereinigung u. ohne Honorar Direktverträge